

Internationale

Wacht auf, Verdammte dieser Erde,
die stets man noch zum Hungern zwingt!
Das Recht wie Glut im Kraterherde
nun mit Macht zum Durchbruch dringt.
Reinen Tisch macht mit dem Bedränger!
Heer der Sklaven, wache auf!
Ein Nichts zu sein, tragt es nicht länger
Alles zu werden, strömt zuhauf!

Völker, hört die Signale!

Auf zum letzten Gefecht!

Die Internationale

erkämpft das Menschenrecht.

Es rettet uns kein höh'eres Wesen,
kein Gott, kein Kaiser noch Tribun
Uns aus dem Elend zu erlösen
können wir nur selber tun!
Leeres Wort: des Armen Rechte,
Leeres Wort: des Reichen Pflicht!
Unmündig nennt man uns und Knechte,
duldet die Schmach nun länger nicht!

Refrain

In Stadt und Land, ihr Arbeitsleute,
wir sind die stärkste der Partei'n
Die Müßiggänger schiebt beiseite!
Diese Welt muss unser sein;
Unser Blut sei nicht mehr der Raben,
Nicht der mächt'gen Geier Fraß!
Erst wenn wir sie vertrieben haben
dann scheint die Sonn' ohn' Unterlass!

Refrain

Arbeiter von Wien

Wir sind das Bauvolk der kommenden Welt,
wir sind der Sämann, die Saat und das Feld.
Wir sind die Schnitter der kommenden Mahd,
wir sind die Zukunft und wir sind die Tat.

Refrain:

So flieg, du flammende, du rote Fahne,
voran dem Wege, den wir ziehn.
Wir sind der Zukunft getreue Kämpfer,
wir sind die Arbeiter von Wien.

Herrn der Fabriken, ihr Herren der Welt,
endlich wird eure Herrschaft gefällt.
Wir, die Armee, die die Zukunft erschafft,
sprengen der Fesseln engende Haft.

Refrain

Wie auch die Lüge uns schmähend umkreist,
alles besiegend erhebt sich der Geist.
Kerker und Eisen zerbricht seine Macht,
wenn wir uns rüsten zur letzten Schlacht.

2X Refrain

Thälmannkolonne

Spaniens Himmel breitet seine Sterne
Über unsre Schützengräben aus
Und der Morge grüßt schon aus der Ferne –
Bald geht es zu neuem Kampf hinaus!

Refrain:

Die Heimat ist weit, doch wir sind bereit
Wir kämpfen und siegen für dich, Freiheit!

Dem Faschisten werden wir nicht weichen
Schickt er auch die Kugelnhagel dicht –
Mit uns stehn Kameraden ohnegleichen
Und ein Rückwärts gibt es für uns nicht!

Refrain

Rührt die Trommel, fällt die Bajonette!
Vorwärts, marsch! Der Sieg ist unser Lohn!
Mit der Freiheitsfahne brecht die Kette!
Auf zum Kampf, das Thälmann-Bataillon!
Die Heimat ist weit, doch wir sind bereit
Wir kämpfen und sterben für dich, Freiheit!

Heimlicher Aufmarsch

Es geht durch die Welt ein Geflüster
Arbeiter, hörst du es nicht?
Das sind die Stimmen der Kriegsminister
Arbeiter, hörst du sie nicht?

Es flüstern die Kohle- und Stahlproduzenten,
es flüstert die chemische Kriegsproduktion,
es flüstert von allen Kontinenten:
Mobilmachung gegen die Sowjetunion!

Refrain:

Arbeiter, Bauern, nehmt die Gewehre,
nehmt die Gewehre zur Hand.
Zerschlagt die faschistischen Räuberheere,
setzt alle Herzen in Brand!
Pflanzt eure roten Banner der Arbeit
auf jeden Acker, auf jede Fabrik.
Dann steigt aus den Trümmern der alten
Gesellschaft
die sozialistische Weltrepublik!

Arbeiter horch, sie ziehen ins Feld
Und schreien "Für Nation und Rasse"
Das ist der Krieg der Herrscher der Welt
Gegen die Arbeiterklasse!

Denn der Angriff gegen die Sowjetunion,
ist der Stoß ins Herz der Revolution!
Und der Krieg der jetzt durch die Länder
geht,
ist der Krieg gegen dich, Prolet!

Refrain

Bandiera Rossa

Avanti o popolo, alla riscossa
Bandiera rossa, bandiera rossa
Avanti o popolo, alla riscossa
Bandiera rossa trionferà.

Bandiera rossa la trionferà

Bandiera rossa la trionferà

Bandiera rossa la trionferà

Evviva il comunismo e la libertà!

Degli sfruttati l'immensa schiera

La pura innalzi, rossa bandiera

O proletari, alla riscossa

Bandiera rossa trionferà.

Refrain

Il frutto del lavoro a chi lavora andrà.

Dai campi al mare, alla miniera

All'officina, chi soffre e spera

Sia pronto è l'ora della riscossa

Bandiera rossa trionferà.

Refrain

Soltanto il comunismo è vera libertà.

Non più nemici, non più frontiere

Sono i confini rosse bandiere

O comunisti, alla riscossa

Bandiera rossa trionferà.

Refrain

Nel solo comunismo è pace e libertà.

Falange audace cosciente e fiera

Dispiega al sole rossa bandiera

Lavoratori alla riscossa

Bandiera rossa trionferà.

Bandiera rossa la trionferà 3x

Evviva il comunismo e la libertà!

Solidaritätslied

**Vorwärts und nie vergessen,
worin unsere Stärke besteht!
Beim Hungern und beim Essen, vorwärts
nicht vergessen: die Solidarität!**

Auf ihr Völker dieser Erde,
einigt euch in diesem Sinn,
daß sie jetzt die eure werde,
und die große Nährerin.

Refrain

Schwarzer, Weißer, Brauner, Gelber!
Endet ihre Schlächtereil!
Reden erst die Völker selber,
werden sie schnell einig sein.

Refrain

Wollen wir es schnell erreichen,
brauchen wir noch dich und dich.
Wer im Stich läßt seinesgleichen,
läßt ja nur sich selbst im Stich.

Refrain

Unsre Herrn, wer sie auch seien,
sehen unsre Zwietracht gern,
denn solange sie uns entzweien,
bleiben sie doch unsre Herrn.

Refrain

Proletarier aller Länder,
einigt euch und ihr seid frei.
Eure großen Regimenter brechen jede
Tyrannei!

Vorwärts und nie vergessen, die Frage an
jeden gestellt

willst du Hungern oder Essen: Wessen
Morgen ist der Morgen?
Wessen Welt ist die Welt?

Einheitsfrontlied

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum braucht er was zum Essen, bitte sehr
Es macht ihn kein Geschwätz nicht satt
Das schafft kein Essen her

Drum links, zwei, drei

Drum links, zwei, drei

**Wo dein Platz Genosse ist
Reih dich ein in die Arbeitereinheitsfront
Weil du auch ein Arbeiter bist**

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum braucht er auch noch Kleider und
Schuh'

Es macht ihn kein Geschwätz nicht warm
Und auch kein Trommeln dazu

Refrain

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum hat er Stiefel im Gesicht nicht gern
Er will unter sich keinen Sklaven seh'n
Und über sich keinen Herrn

Refrain

Und weil der Prolet ein Prolet ist
Drum wird ihn kein Anderer befrei'n
Es kann die Befreiung der Arbeiter nur
Das Werk der Arbeiter sein

Refrain

Bella Ciao

Una mattina mi son svegliato,
**o bella, ciao! bella, ciao! bella, ciao, ciao,
ciao!**

Una mattina mi son svegliato,
e ho trovato l'invasor.

O partigiano, portami via,
Refrain

O partigiano, portami via,
ché mi sento di morir.

E se io muoio da partigiano,

Refrain

E se io muoio da partigiano,
tu mi devi seppellir.

E seppellire lassù in montagna,
Refrain

E seppellire lassù in montagna,
sotto l'ombra di un bel fior.

Tutte le genti che passeranno,

Refrain

Tutte le genti che passeranno,
Mi diranno «Che bel fior!»

«È questo il fiore del partigiano»,

Refrain

«È questo il fiore del partigiano,
morto per la libertà!»

A las barricadas

Negras tormentas agitan los aires,
nubes oscuras nos impiden ver;
aunque nos espere el dolor y la muerte,
contra el enemigo nos llama el deber.

El bien máspreciado es la libertad,
hay que defenderla con fe y valor.

Alza la bandera revolucionaria
que del triunfo sin cesar nos lleva en pos.

2x

En pie pueblo obrero, ¡a la batalla!
hay que derrocar a la reacción.

¡A las barricadas, a las barricadas,
por el triunfo de la Confederación!

2x

Einheitsfrontlied

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum braucht er was zum Essen, bitte sehr
Es macht ihn kein Geschwätz nicht satt
Das schafft kein Essen her

Drum links, zwei, drei

Drum links, zwei, drei

Wo dein Platz Genosse ist

**Reih dich ein in die Arbeitereinheitsfront
Weil du auch ein Arbeiter bist**

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum braucht er auch noch Kleider und
Schuh'
Es macht ihn kein Geschwätz nicht warm
Und auch kein Trommeln dazu

Refrain

Und weil der Mensch ein Mensch ist
Drum hat er Stiefel im Gesicht nicht gern
Er will unter sich keinen Sklaven seh'n
Und über sich keinen Herrn

Refrain

Und weil der Prolet ein Prolet ist
Drum wird ihn kein Anderer befrei'n
Es kann die Befreiung der Arbeiter nur
Das Werk der Arbeiter sein

Refrain

la lega

Sebben che siamo donne

Paura non abbiamo

Per amor dei nostri figli

Per amor dei nostri figli

Sebben che siamo donne

Paura non abbiamo

Per amor dei nostri figli

Socialismo noi vogliamo*

Refrain :

O li o li o la

E la lega la crescerà

E noialtri socialisti

E noialtri socialisti

O li o li o la

E la lega la crescerà

E noi altri lavoratori

Vogliamo la libertà

E la libertà non viene
Perchè non c'è l'unione

Crumiri col padrone

Crumiri col padrone

E la libertà non viene

Perchè non c'è l'unione

Crumiri col padrone

Son tutti da ammazzar

Refrain

Sebben che siamo donne

Paura non abbiamo

Abbiamo delle belle buone lingue

Abbiamo delle belle buone lingue

Sebben che siamo donne

Paura non abbiamo

Abbiam delle belle buone lingue

E ben ci difendiamo

Refrain

E voialtri signoroni

Che ci avete tanto orgoglio

Abbassate la superbia

Abbassate la superbia

E voialtri signoroni

Che ci avete tanto orgoglio

Abbassate la superbia

E aprite il portafoglio

O li o li o la

E la lega la crescerà

E noialtri lavoratori

E noialtri lavoratori

O li o li o la

E la lega la crescerà

E noialtri lavoratori

I vuruma vess pagà

O li o li o la

E la lega la crescerà

E noialtri socialisti

E noialtri socialisti

O li o li o la

E la lega la crescerà

E noialtri socialisti

Vogliamo la libertà

Fischia il vento

Fischia il vento, infuria la bufera,
scarpe rotte eppur bisogna andar,
a conquistare la rossa primavera
dove sorge il sol dell'avvenir.

Ogni contrada è patria del ribelle,
ogni donna a lui dona un sospir,
nella notte lo guidano le stelle
forte il cuore e il braccio nel colpir.

Se ci coglie la crudele morte,
dura vendetta verrà dal partigian;
ormai sicura è già la dura sorte
del fascista vile traditor.

Cessa il vento, calma è la bufera,
torna a casa il fiero partigian,
sventolando la rossa sua bandiera;
vittoriosi e alfin liberi siam.

Arbetlose-Marsch

Ejns, tswej, draj, fir,
arbetlose senen mir,
nischt gehert chadoschim lang
in farbrik dem hammer-klang,
's lign kejlim kalt, fargesn,
's nemt der sschawer sej schoj fresn,
gejen mir arum in gas,
wi di gewirim pust-un-pas,
wi di gewirim pust-un-pas.

Ejns, tswej, draj, fir,
arbetlos senen mir,
on a beged, on a hejlm,
undser bet is erd un lejlm,
hat noch wer wos tsu genisn,
tajt men sich mit jedn bisn,
waser wi di g'wirim wajn,
gisn mir in sich arajn,
gisn mir in sich arajn.

Ejns, tswej, draj, fir,
arbetlose senen mir,
jorn lang gearbet, schwer,
un geschaft alts mer un mer,
hajser, schleser, schtet un lender,
far a hojfele farschwebder.
Unser lojn derfar is woa?
Hunger, nojt un arbetlos,
Hunger, nojt un arbetlos.

Ejns, tswej, draj, fir,
ot asoj marschirn mir,
arbetlose, trit noch trit,
un mir singe sich a lid
fun a land, a weit a naje,
wu es lebn mentschn fraje,
Arbetlos is kejn schum hant,
in dem najen fajen land,
in dem najen fajen land.